

Radevormwald, 17.01.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mans,

die im Rat der Stadt Radevormwald vertretenen Fraktionen beantragen gemäß § 11 Abs. 3 der Geschäftsordnung die Erweiterung der Tagesordnung für den kommenden Rat um folgenden Tagesordnungspunkt:

Impfungen auch in Radevormwald

Beschlussentwurf:

Die im Rat der Stadt Radevormwald vertretenen Fraktionen appellieren an den Landrat Herrn Jochen Hagt nach alternativen Lösungen zu suchen, um allen Menschen in Radevormwald eine wohnortnahe Impfung zu ermöglichen.

Bislang gibt es nur das Angebot einer Impfung in Gummersbach. Eine Fahrt dorthin ist für viele - gerade ältere Bürgerinnen und Bürger - aus den unterschiedlichsten Gründen nicht machbar.

Alternativen gibt es genug:

- Denkbar ist ein zentrales Impfzentrum im Nordkreis für die Kommunen Radevormwald, Hückeswagen und Wipperfürth.
- Da ein mobiles Team für Impfungen in die Alten- und Seniorenheime kommt, sollte dies auch an festgelegten Tagen für die restlichen Einwohner realisierbar sein.
- Vorstellbar ist auch die Impfung in einer Hausarztpraxis.
- Das nächste Impfzentrum befindet sich in Remscheid. Auch dieser Weg ist allemal kürzer als nach Gummersbach.

Wichtig ist doch, allen Bürgerinnen und Bürger eine unkomplizierte Impfung zu ermöglichen. Hierbei darf der Wohnort keine Hürde darstellen.

Begründung erfolgt mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dejan Vujinovic

CDU-Fraktion

gez. Dietmar Stark

SPD-Fraktion

gez. Elisabeth Pech-Büttner

Bündnis 90/Die Grünen

gez. Klaus Steinmüller

UWG-Fraktion

gez. Annette Pizzato

FDP-Fraktion

gez. Thomas Lorenz

RUA-Fraktion

gez. Udo Schäfer

AfD-Fraktion

gez. Rolf Ebbinghaus

AL-Fraktion